

Capatect Laibungsplatte EPS 063

Verputz- und streichfertige Laibungselemente mit strukturiertem, beschichtetem Glasfaservlies und Gewebeckprofil zur rationellen Laibungsausbildung in Capatect Fassadensystemen

Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Verarbeitungsfertige Laibungselemente bestehend aus einer EPS-Dämmplatte mit beidseitig fein strukturierter Kaschierung aus beschichtetem Glasfaservlies und integriertem Kantenprofil mit Glasfasergewebe zur rationellen Laibungsausbildung. Geeignet für den Einbau bei rohbaubündigen oder im Rohbau liegenden Fenstern. Die Sichtseite ist verputz- und/oder streichfertig beschichtet.

Eigenschaften

- Einfach und zeitsparend zu verarbeiten
- Schneidbar mit dem Cuttermesser
- Optimal für die Dämmung von Laibungen bei im Mauerwerk zurückgesetzten Fenstern
- Sicherer Anschluss an den Fensterrahmen durch Capatect Anschlussprofile Laibungsplatten 062
- Sauberer Anschluss an das Bordprofil der Fensterbank
- Vorbeschichtet mit einem Glasfaservlies
- Untergrund mit feinstrukturierter Optik für den direkten Anstrich

Farbtöne

Sichtseite: weiß
Rückseite: anthrazit
Dämmstoff: grau
Optik: fein strukturiert

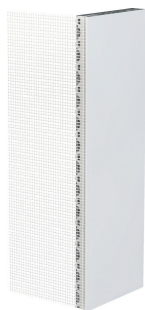
Lagerung

Eben und spannungsfrei lagern, vor anhaltender Sonneneinstrahlung, Aufheizung und vor mechanischer Belastung schützen.

Technische Daten

Abmessungen

- Zuschnittsmaße: auftragsbezogen
- Einzellänge: max. 3,0 m
- Laibungstiefe (Breite): 100 - 600 mm (in 100 mm Schritten)
- Dicken: 12,5, 20 und 30 mm



Anschlussprofile nach Lage des Fensters und Fugenbewegung in Abhängigkeit der Einbausituation

Dämmstofftyp und Dämmstoffverklebung	Lage des Fensters		
	Im Rohbau mit Laibungstiefe > 80 mm	Rohbau- oder altputzbündig	Im Dämmstoff oder fassadenbündig
Schubsteifer Dämmstoff mit hafter, randnahe Verklebung	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten 062	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062
Schubsteifer Dämmstoff ohne sichere, randnahe Verklebung	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten 062	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062
Schubweicher Dämmstoff mit hafter, randnahe Verklebung	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten 062	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062
Schubweicher Dämmstoff ohne sichere, randnahe Verklebung	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten 062	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062	Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062

Schubweiche Dämmstoffe:

- Elastifiziertes Polystyrol, Mineralwolle Typ WAP-zg
- Phenolharz-Hartschaum wird ebenfalls in diese Gruppe eingeordnet

Schubsteife Dämmstoffe:

- Alle anderen zulässigen Dämmstoffe, z.B. Polystyrol, Mineralwolle Typ WAP-zh, Polyurethan

Rohbaulaibungen mit einer Tiefe kleiner 80 mm wirken nicht verformungsbehindernd und sind damit der Anwendungssituation der rohbaubündigen Fensterlage gleichzusetzen.

- Wärmeleitfähigkeit: 0,031 W/(mK) nach DIN 4108-4 für das Element
- Diffusionswiderstandszahl μ (H₂O): 100 nach DIN EN 12086
- Rohdichte: ca. 30 kg/m³
- Brandverhalten: Klasse B-s1,d0 nach DIN EN 13501-1

Ergänzungsprodukte

Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten 062/01-06
 Capatect Anschlussprofil Laibungsplatten Comfort 062/07
 Capatect Fugenmasse MS
 Capatect EcoFix 055/20

Produkt-Nr.

062/063

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Mineralische Untergründe neubaugleich, feste Altputze, tragfähige Altanstriche oder -beschichtungen, sowie Stirnseiten der Fassadendämmplatten bei rohbaubündiger Fenstermontage.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Verunreinigungen und trennend wirkende Substanzen (z. B. Schalöl), sowie vorstehende Mörtelgrate sind zu entfernen. Schadhafte, blätternde Anstriche und Strukturputze sind weitmöglichst zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und flächenbündig beizuputzen. Saugende, sandende oder mehrende Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und mit Sylitol® RapidGrund 111 zu grundieren. Fassadendämmplatten müssen frei von trennenden oder mehrenden Bestandteilen sein.

Verarbeitungsbedingungen

Verarbeitungstemperatur:
 Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über 30 °C liegen.

Montage, Befestigung, Zuschnitt

Zuschnitt:

Die Ermittlung von Länge und Tiefe der Capatect Laibungsplatten EPS 063 erfolgt auf der Baustelle.

Der exakte Zuschnitt erfolgt mit einem geeigneten Werkzeug, wie z. B. einem Cuttermesser über einem Stahllineal. Die Schnittkanten der Capatect Laibungsplatte EPS 063 planschleifen und gründlich entstauben. Beachten: Die Voraussetzung für eine schlagregendichte Verbindung zwischen Laibungselement und dem Anschlussprofil ist eine ebene Schnittkante.

Das Capatect Anschlussprofil Laibungsplatte 062 oder das Capatect Anschlussprofil Laibungsplatte Comfort wird vor Ort auf Länge zugeschnitten und lot- und fluchtgerecht auf dem Fenster- oder Türrahmen aufgeklebt und angedrückt.

Das Capatect Anschlussprofil Laibungsplatte 062 wird bei Fenstern eingesetzt, welche im Rohbau mit einer Laibungstiefe \geq 80 mm liegen. Nach genauem Zuschnitt der Capatect Laibungsplatten EPS 063 werden diese press in das Capatect Anschlussprofil Laibungsplatte 062 eingesetzt. Das innenliegende selbstklebende PE Band des Anschlussprofils Laibungsplatte 062 wird erst kurz vor der Verklebung der Laibungsplatte aktiviert.

Das Capatect Anschlussprofil Laibungsplatte Comfort 062 kann universell bei im Rohbau liegenden, bei rohbau- oder altputzbündigen und auch bei vorgesetzten im Dämmstoff liegenden Fenstern eingesetzt werden. Nach genauem Zuschnitt der Capatect Laibungsplatten EPS 063 werden diese press in das Capatect Anschlussprofil Laibungsplatte Comfort 062 eingesetzt. Zu beachten ist, dass vor der dem Einsetzen und Verkleben der Capatect Laibungsplatten EPS 063 ein Klebestrang mit Fugenmasse MS auf das Capatect Anschlussprofil Laibungsplatte Comfort 062 gelegt wird. Zur Kontrolle der richtigen Lage der Capatect Laibungsplatten EPS 063 ist direkt im Anschluss die Führungshilfe an der Sollbruchstelle abzuknicken. Herausquellende Fugenmasse entweder direkt mit einem weichen Pinsel und Wasser verschlichten oder nach Trocknung vorsichtig mit einem Cuttermesser abtrennen.

Profilauswahl:

Für die Capatect Laibungsplatte EPS 063 können nachfolgende Profile verwendet werden:

Capatect Anschlussprofile Laibungsplatten 062			
Prod.-Nr.	Plattendicke (mm)	Putzkante	Endoberfläche
062/01	12,5	ohne	nur streichen
062/02	20		
062/03	30		
062/04	12,5	mit	verputzen und ggfs. streichen
062/05	20		
062/06	30		
Comfort 062/07	alle Dicken	mit	verputzen und ggfs. streichen

Verklebung:

Die Verklebung der Capatect Laibungsplatte EPS 063 zur Mauerwerksebene oder zur Fassadendämmplatte erfolgt mit dem Capatect EcoFix 055/20. Dazu nach dem einsetzen in das Capatect Anschlussprofil Laibungsplatte 062 die Capatect Laibungsplatte 063 zur Gebäudeöffnung hin leicht öffnen und den Capatect EcoFix 055/20 auf die Rückseite der Laibungsplatte in einem umlaufenden und mittigen Klebesträngen auftragen. Sicherstellen, dass der PUR-Klebeschäum eine Kontaktfläche von mind. 40 % und eine gute Randverklebung aufweist. Die senkrechten Laibungsplatten in der gesamten Länge (bis zur max. zulässigen Länge) montieren. Die Capatect Laibungsplatten EPS 063 im rechten Winkel zum Fensterrahmen ausrichten und lotrecht auf dem Untergrund verkleben. Wir empfehlen die Gewebefahne der Capatect Laibungsplatte EPS 063 während der Trocknung auf der Fassadendämmung temporär zu fixieren.

Die horizontale Laibungsplatte im Sturzbereich wird zwischen den vertikalen Laibungsplatten montiert.

In Kombination mit dem Capatect Raffstorekasten/-schürze 678 ist darauf zu achten, dass die Capatect Laibungsplatten EPS 063 in einer Flucht zur Schachtinnenfläche des Raffstorekastens ausgerichtet sind.

Den Anschluss zwischen Fensterbank-Bordprofil und Capatect Laibungsplatten EPS 063 mit Capatect Fugendichtband Typ 2D 054 oder Typ Flex 058 ausbilden.

Stoßausbildung

Die Ausbildung von Laibungsplattenstößen erfolgt durch Verklebung mit Capatect Fugenmasse MS. Für eine möglichst kleine Fuge empfiehlt es sich die Kanten beider Laibungsplatten etwas schräg, V-förmig, anzuschleifen. Im Bereich der Plattenstöße auf beide Seiten der Laibungsplatten Capatect Fugenmasse MS vorlegen und die Laibungsplatten zusammenführen.

Abdichten / Anstrich

Capatect Laibungsplatte EPS 063 kann mit Caparol Fassadenfarben oder mit Capatect Kunstharz- und Siliconharzputzen beschichtet werden. Hellbezugswerte < 20 sind nicht geeignet für WDVS. Hinweis - Die Führungshilfe des Capatect Anschlussprofils für Laibungsplatten vor dem Streichen oder Verputzen an der Sollbruchstelle abknicken und entfernen.

Hinweise

Bitte beachten
(Stand bei Drucklegung)

Bei auftretendem Staub Schutzkleidung (staubdicht) und Staubmaske P1 tragen. Bei mechanischer Bearbeitung (Sägen, Bohren, Schleifen, Fräsen) und bei Über-Kopf-Arbeiten Schutzbrille tragen.

Entsorgung

Materialreste nach EAK 170904 (gemischte Bau- und Abbruchabfälle) entsorgen.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 063 · Stand: August 2020

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.